



14. Bodnegger Triathlon zum Vergnügen am 5. Juli 2009 (12. Triathlönle)

Ist **Doping ein Thema beim Bodnegger Triathlon** zum Vergnügen, dieser sportlichen Veranstaltung der besonderen Art? Bei wichtigen Sportarten wie Radfahren, Leichtathletik oder Reiten sind aufputschende Mittel ja an der Tagesordnung. Gilt das auch beim Bodnegger Triathlon?

Selbstverständlich! Wer schon mitgemacht hat weiß das. Wer sich noch nicht auf den Weg gemacht hat zu schwimmen, zu radeln und zu laufen, kann es an den glücklichen Gesichtern der Teilnehmer ablesen, wenn sie ins Ziel kommen.

Wenn bei anderen Veranstaltungen gedopt wird, geschieht dies, um im Wettbewerb besser zu sein. In Bodnegg ist die Bewegung selbst das **Doping für Leib und Seele**, also völlig legal und garantiert ohne negative Nebenwirkungen. Im Gegenteil!

- Letzte Informationen:
- Bitte melden Sie sich schriftlich an bei Dr. Peters bis **2. Juli**.
 - Bei unklarem Wetter können Sie sich am Wettbewerbstag von 11 bis 12 Uhr bei Dr. Peters telefonisch informieren, ob der Triathlon stattfindet (Telefon 07520/1260).
 - Das -lönle startet um 14 Uhr, Meldezeit ist bis 13.15 Uhr.
 - Der -lon beginnt um 15.15 Uhr, bitte melden Sie sich bis 14.30 Uhr an.
 - Bitte lassen Sie **nach Möglichkeit Ihr Auto zu Hause**. In den letzten Jahren wurde das Problem geparkter Autos immer kleiner. **Das erhöhte die Sicherheit der Teilnehmer. Danke !**

Zum Schluss: Die Organisatoren freuen sich auf Sie alle und einen fröhlichen Tag mit legitimmem Doping.





Sommerkonzert 2009

Das gemeinsame Sommerkonzert des Männergesangvereins und der Musikkapelle Bodnegg findet am kommenden Freitag, den 26. Juni, ab 19.30 Uhr, im Schulhof beim Tagesheim statt.

Das Motto lautet wie immer „umsonst & draußen, weshalb wir unser Publikum auch nur bei gutem Wetter mit einem bunten Gesangs- und Melodienstrauß erfreuen wollen. Der Eintritt zu frei und für Sitzgelegenheiten unter freiem Himmel in ausreichender Zahl ist gesorgt.

Im Anschluss an unsere Darbietungen folgt ein gemütliches Beisammensein mit kühlen Getränken.

Der Männergesangverein und die Musikkapelle wünschen Ihnen im Vorfeld schon einen schönen und unterhaltsamen Abend der Extraklasse.

Programmauswahl:

Männergesangverein

1. Marina (3 kroatische Volkslieder)
(Arnold Kempkens)
2. Mariquinha
(Fiesta Brasiliana)
3. Marina
(Rocco Granata / Eckhart Hehrer Arr.)
4. Über den Wolken
(Reinhard Mey / Herbert Grunwald Arr.)
5. Kriminal Tango
(Piero Trombetta / Otto Groll Arr.)
6. Aber bitte mit Sahne
(Udo Jürgens / Pasquale Thibaut Arr.)
7. Ich war noch niemals in New York
(Udo Jürgens / Otto Groll Arr.)

Musikkapelle

1. Rock Opening
(Manfred Schneider)
2. Die Regimentskinder
(Julius Fucik)
3. Polka Nr. 37
(Metodej Prajka / Siegfried Rundel Arr.)
4. Jubelklänge
(Ernst Uebel / Siegfried Rundel Arr.)
5. Volkstümliche Evergreens
(Rudi Seifert, Zusammenstellung & Arr.)
6. Annen-Polka
(Johann Strauß)
7. Dem Land Tirol die Treue
(Florian Pedarnig)
8. Fürstenfeld
(STS)
9. Amsel Polka
(Jaromir Vejoda / Franz Brummerl Arr.)
10. Les Humphries in Concert
(Kurt Gäbele Arr.)
11. Der Hagenauer
(Mark Sven Heidt)
12. Hoch Heidecksburg
(R. Herzer / Richard Hubert Arr.)

Auf Ihr Kommen freuen sich die Sänger des Männergesangverein und die Musiker der Musikkapelle.



Amtliche Bekanntmachungen

Verdiente Gemeinderäte verabschiedet

Ein bisschen Wehmut lag in der Luft, als im Rahmen der letzten Gemeinderatsitzung zwei Mitglieder verabschiedet wurden. Siegfried Madlener und Stefan Müller scheideten nach fünf Jahren aus dem Gremium aus. Für ihr Engagement wurden die zwei Herren mit Urkunde und Präsent bedacht.

Bürgermeister Christof Frick spannte in seiner Ansprache einen Bogen über die vergangenen fünf Jahre und rief nochmals die bedeutendsten Projekte und Beschlüsse des Gemeinderats in Erinnerung. Dabei wurde deutlich, dass in der näheren Vergangenheit zahlreiche finanz- wie auch geschichtsträchtige Entscheidungen getroffen wurden, die der Bürgermeister als kommunalpolitische Marksteine bezeichnete.

Weiter lobte der Bürgermeister die gute Zusammenarbeit zwischen den ausscheidenden Gemeinderäten und der Verwaltung und ihm. "Sie beide habe ich als sehr engagierte aber auch kritische Begleiter kennen gelernt. So waren wir nicht immer gleicher Meinung, was auch dem Grundgedanken der Demokratie entspricht. Sie wogen das Für und Wider von Beschlussanträgen intensiv und uneigennützig ab und hatten als oberstes Entscheidungskriterium immer das Gemeinwohl vor Augen", so Frick. Es sei nie ein böses oder beleidigendes Wort gefallen, ganz im Gegenteil. Sie seien immer menschlich fair und korrekt in der Sache gewesen. Frick: "Kurz gesagt, Sie waren Gemeinderäte, wie sie sich ein Bürgermeister und seine Gemeinderatskollegen nur wünschen können!".



Neben einer Urkunde erhielten beide ausscheidenden Räte als kleines Dankeschön eine Gemeindeuhr. Damit verband Bürgermeister Frick die Hoffnung, dass sie sich beim Blick auf die Uhr stets an die schönen Stunden im Gemeinderat erinnern mögen.

In der vergangenen Gemeinderatsitzung wurden Siegfried Madlener (Mitte) und Stefan Müller (rechts) aus dem Gremium verabschiedet. Bürgermeister Christof Frick dankte den beiden Herren für Ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde und übergab ihnen eine Urkunde und ein Geschenk.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 19. Juni 2009

1. Bausachen

1.1 Einbau von zwei Wohnungen in das bestehende landwirtschaftliche Gebäude Steinhaus 1; Flst.Nr. 553/4

Das Baugesetzbuch (BauGB) ermöglicht in § 35 Abs. 4 Nr. 1 den Einbau von bis zu drei Wohnungen in ehemals landwirtschaftlich genutzte Gebäude. Einstimmig erteilte der Gemeinderat auf dieser gesetzlichen Grundlage zu dem Bauvorhaben das Einvernehmen.

1.2 Aufbau des abgebrannten Lagerschuppens Tobel 7; Flst.Nr. 905/1

In § 35 Abs. 4 Nr. 3 BauGB wird in so genannter teilprivilegierten Form der Wiederaufbau von durch Brand zerstörten Gebäuden geregelt. Diese gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt der Bauantrag. Einstimmig gab der Gemeinderat zu dem Wiederaufbau des abgebrannten Lagerschuppens sein Ja-Wort.



1.3 Umnutzung der bestehenden Scheuer zum Wohnhaus in Lindenloch 1; Flst.Nr. 647; 648

Das Gemeinderatskollegium erteilte zu diesem Bauantrag bei einer Einstufung als teilprivilegiertes Vorhaben im Sinne von § 35 Abs. 4 Nr. 1 BauGB das Einvernehmen; dies bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung.

1.4 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Hausäcker 22, Flst.Nr. 15/24

Das geplante Bauvorhaben weicht von der im Bebauungsplan vorgegebenen Erdgeschossfußbodenhöhe geringfügig ab. Notwendig ist deswegen für die Realisierung eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kofeld III“. Bei einer Gegenstimme gewährte das Gemeinderatskollegium das erforderliche Einvernehmen.

2. Konjunktur- und Infrastrukturprogramm

a) Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Nach der Ausgestaltung des „Konjunkturpaketes II“ durch die Landesregierung erhalten Gemeinden in Baden-Württemberg als Bildungspauschale für jedes Kindergartenkind und für jeden Schüler 245,- € und als Infrastrukturpauschale 10,- € pro Einwohner. Die sich daraus ergebenden Investitionen müssen mit einem kommunalen Eigenanteil von jeweils 25 % ergänzt werden und einen energetischen Inhalt haben.

In der Gemeinderatssitzung im April war festgelegt worden, mit den zur Verfügung stehenden Mitteln aus der Infrastrukturpauschale zum einen die noch 73 alten Kofferleuchten der Straßenbeleuchtung in Bodnegg zu erneuern.

Die Leuchten des Fabrikats Hellux werden von der Gemeinde selbst zu günstigen Großkundenkonditionen beschafft.

Deswegen wurden nur noch die eigentlichen Installationsarbeiten beschränkt öffentlich ausgeschrieben.

Das günstigste Angebot kam dazu von der Fa. Schulzki Elektrik, Bodnegg zum Preis von 4.169,76 €.

Einstimmig erteilte der Gemeinderat der Fa. Schulzki Elektrik den Auftrag.

Ebenfalls in der Aprilsitzung hatte der Gemeinderat beschlossen, mit den Mitteln aus der Bildungspauschale energetische Sanierungen am Bildungszentrum mit Schwerpunkt Tagesheim und Schwimmbad durchzuführen.

Nun waren in beschränkter Form Verglasungsarbeiten, Metallbauarbeiten, Jalousiearbeiten und Malerarbeiten beschränkt öffentlich ausgeschrieben.

Die Verglasungsarbeiten beziehen sich auf neue Gläser im Tagesheim bei Beibehaltung der alten Metallrahmen, die weiterhin dem technischen Standard entsprechen.

Das günstigste Angebot kam von der Fa. Buemann, Vogt zum Preis von 17.516,80 €.

Einstimmig wurde der Auftrag an die Fa. Buemann vergeben.

Bei den Metallbauarbeiten ist das günstigste Angebot von der Fa. Fähnle, Bodnegg, zum Preis von 41.410,81 € abgegeben worden. Das Angebot beinhaltet neue Eingangstüren im Tagesheim und beim Schwimmbad, neue Fenster im Schwimmbad und weitere einzelne kleine Fenster. Einstimmig wurde der Auftrag an die Fa. Fähnle, vergeben.

Notwendig ist es auch, in diesem Zusammenhang beim Tagesheim die Jalousien zu erneuern. Die Fa. Koalinsky, Schlier hat dazu zum Preis von 10.249,71 € das günstigste Angebot abgegeben. Einstimmig erhielt die Fa. Koalinsky den Auftrag.

Aufgrund dieser Arbeiten ist auch die Ausführung von Malerarbeiten unumgänglich.

Den Auftrag erhielt die Fa. Schlegel, Ravensburg als günstigste Bieterin zum Preis von 8.895,85 €.

3. Vereinsförderung - Antrag des VdK

Der Antrag des VdK auf Erhöhung der Vereinsförderung wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung am 17. April 2009 vertagt. Bis dahin sollen Einzelheiten zur Vereinsförderung geklärt werden.

4. Kindergartenabrechnung 2008 und Kostenanschlag 2009

Im Jahr 2008 sind für die beiden Kindergärten St. Martinus und St. Elisabeth Gesamtkosten in Höhe von 338.737,11 € entstanden. Diesen stehen Einnahmen aus Elternbeiträgen in Höhe von 61.415,00 € und Ersätze in Höhe 20.793,26 € entgegen. Daraus ergibt sich als Zwischensumme ein Betriebskostenabmangel von

256.528,85 €. Bringt man als weiteren Schritt den gewährten Landeszuschuss für Kindergärten in Höhe von 91.915,00 € in Abzug, verbleibt ein Nettoabmangel von definitiv 164.613,85 €. Von diesem Abmangel trägt die politische Gemeinde laut Überleitungsvertrag 144.474,75 € und die katholische Kirchengemeinde 20.139,10 €.

Für die bauliche Unterhaltung des Kindergartens St. Elisabeth, für die die politische Gemeinde allein verantwortlich ist, lag der Aufwand zusätzlich bei 8.184,38 €.

Nach den Zahlen des Haushaltsplans 2009 wird der Nettoabmangel für das noch laufende Jahr 2009 voraussichtlich bei 154.969,00 € liegen.

Die Mitglieder des Gemeinderates nahmen den Nettoabmangel 2008 und den veranschlagten Nettoabmangel für 2009 zustimmend zur Kenntnis.

Die veranschlagten Kosten für 2009 gehen jedoch von den gegenwärtigen Öffnungszeiten aus. Werden diese verlängert und außerdem eine Ganztagesbetreuung eingeführt, werden sich auch diese verändern.

5. Neufestsetzung der Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2009/2010 und 2010/2011

Von den Kirchen und den kommunalen Landesverbänden liegt eine gemeinsame Empfehlung zur Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2009/2010 und 2010/2011 vor. Darin wird eine maßvolle Erhöhung der Elternbeiträge empfohlen mit dem Ziel, ca. 20% der Betriebsausgaben durch Elternbeiträge abzudecken.

Aufgrund des Vertrages der politischen Gemeinde mit der katholischen Kirchengemeinde Bodnegg muss die politische Gemeinde der Erhöhung der empfohlenen Elternbeiträge zustimmen, da sie ansonsten die Differenzbeträge zusätzlich zu ihren schon bestehenden vertraglichen Leistungen erbringen müsste.

Nach der Kindergartenabrechnung 2008 decken die Elternbeiträge in der Gemeinde Bodnegg 18,13% der Betriebsausgaben ab.

Für die Kindergartenjahre 2009/2010 und 2010/2011 sollen die Elternbeiträge für die Kinder ab 3 Jahren wie folgt erhöht werden:

	bisher	neu 09/10	neu 10/11
Kind aus Fam.mit einem Kind	88,- €	92,- €	95,- €
Kind aus Fam. mit zwei Kindern unter 18 Jahren	67,- €	70,- €	72,- €
Kind aus Fam. mit drei Kindern unter 18 Jahren	45,- €	47,- €	48,- €
Kind aus Fam. mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	15,- €	16,- €	16,- €

Kinder unter 3 Jahren bzw. ab dem 2. Lebensjahr, wie sie seit dem Kindergartenjahr 2007 / 2008 in den beiden Kindergärten St. Martinus und St. Elisabeth aufgenommen werden, nehmen zwei Kindergartenplätze in Anspruch.

Von dem Kirchengemeinderat und dem Gemeinderat der Gemeinde Bodnegg ist deswegen gleich zu Beginn einvernehmlich beschlossen worden, als Elternbeitrag das 1,75 fache des Regelbeitrages, jedoch auch mit einer sozialen Staffelung entsprechend der Kinderzahl einer Familie unter 18 Jahren zu erheben.



Auf dieser Grundlage gilt für die Erhöhung der Elternbeiträge folgende Empfehlung:

	bisher	neu 09/10	neu 10/11
Kind aus Fam. mit einem Kind	154,- €	161,- €	166,- €
Kind aus Fam. mit zwei Kindern unter 18 Jahren	118,- €	122,- €	126,- €
Kind aus Fam. mit drei Kindern unter 18 Jahren	79,- €	82,- €	84,- €
Kind aus Fam. mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	27,- €	28,- €	28,- €

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Erhöhung der Elternbeiträge für Kinder unter 3 Jahren und Kinder über 3 Jahren wie empfohlen und oben dargelegt für die Kindergartenjahre 2009/2010 und 2010/2011 zu.

6. Feststellung von Hinderungsgründen hinsichtlich des Eintritts der neugewählten Gemeinderäte in den Gemeinderat

Nach der Durchführung von Gemeinderatswahlen ist es Aufgabe des noch alten Gemeinderats vor der Einberufung des neuen Gemeinderates festzustellen, ob bei den neu gewählten Gemeinderäten Hinderungsgründe im Sinne von § 29 Gemeindeordnung vorliegen.

Danach können zum Beispiel Beamte und Angestellte des Landratsamtes, die mit der Rechtsaufsicht gegenüber den betreffenden Gemeinden befasst sind, zwar in den Gemeinderat gewählt werden, sie können jedoch dieses Amt nicht antreten.

Die Hinderungsgründe werden in solchen Fällen erst dann festgestellt, wenn die Wahlen erfolgt sind und die Kandidaten auch tatsächlich gewählt worden sind.

In vergleichbarer Form verhält es sich auch bei Ehegatten, dem früheren Ehegatten oder dem Verlobten wenn beide in den Gemeinderat gewählt worden sind.

Oder bei Verwandten in gerader Linie oder in Seitenlinie bis zum dritten Grade oder bei Verschwägerung in gerader Linie oder in Seitenlinie bis zum zweiten Grade.

In solchen Beziehungsformen kann nur die Person mit den meisten Stimmen tatsächlich in den Gemeinderat einrücken. Bei allen anderen gewählten Personen würden Hinderungsgründe im Sinne von § 29 vorliegen.

Weitere Hinderungsgründe sind in § 29 Gemeindeordnung aufgeführt.

Bei den neu gewählten Mitgliedern des Gemeinderates der Gemeinde Bodnegg liegen keine Hinderungsgründe im Sinne von § 29 Gemeindeordnung vor.

Von dem Gemeinderat wurde deswegen ausdrücklich festgestellt, dass keine Hinderungsgründe gegeben sind, die ein Einrücken in den neu gewählten Gemeinderat verhindern würden.

Beispielhaftes ehrenamtliches Engagement

Fast 200 Liter Blut haben 13 Damen und Herren, die in der letzten Gemeinderatsitzung für ihr Engagement ausgezeichnet wurden, gemeinsam in den vergangenen Jahren gespendet. Dabei hat Peter Pichotta mit 75 Spenden den Löwenanteil erbracht.

Bürgermeister Frick wies darauf hin, dass regelmäßiges Blutspenden sehr viel Gutes bewirkt. Man brauche Menschen die nicht lange zaudern und zagen, sondern etwas für ihre Mitmenschen tun. Auch brauche man eine Organisation wie das Rote Kreuz, die den Blutspendedienst effektiv organisiere.

"In die Lage, Blut zu benötigen, kann jeder jederzeit geraten." Dann entscheide nicht nur die schnelle Hilfe am Unfallort oder das Geschick der Ärzte über das Weiterleben, sondern auch das Vorhandensein von Blutkonserven. Deshalb werde mit jeder Blutspende Leben gerettet.

Frick: "Eines ist allen Blutspendern gemeinsam, nämlich dass sie über den Tellerrand hinaussehen und auch ihre Mitmenschen im Blick haben. Eine solche Haltung braucht die Gesellschaft um als Gemeinwesen gut zu funktionieren. Wenn jeder nur egoistisch den eigenen Weg verfolgen und sich allem anderen verweigern würde, dann wären unsere sozialen Systeme bald am Ende. Dann stünde jeder schließlich völlig alleine da."

Gesellschaft sei ein Miteinander, Notlagen könnten nur aufgefangen, soziale Dienste nur weit gestreut werden, wenn es Menschen gebe, die sehen was Not tue und sich in ihrer Freizeit dafür engagieren würden.

"Sie, verehrte Spender, gehören zu dieser Sorte Mensch, denn Sie haben sich in den Dienst der guten Sache gestellt. Sie haben 10, 25, 50 und 75 mal unentgeltlich Blut gespendet. Damit haben Sie bewiesen dass dieses "kleine Opfer" eigentlich eine Selbstverständlichkeit ist", lobte der Bürgermeister.

In diesem Sinne dankte er den Blutspendern im Namen der vielen unbekanntenen Kranken und Verletzten, aber auch im Namen des Gemeinderatsrats, für den ehrenhaften Einsatz. Anschließend händigte Christof Frick den Spendern die Urkunde, Ehrennadel und ein Weinpräsent aus.



Sicherlich einer der treuesten und eifrigsten Blutspender Bodneggs ist Peter Pichotta. Er wurde von Bürgermeister Christof Frick für 75 Spenden ausgezeichnet.



Zur Blutspenderehrung kamen in die Gemeinderatsitzung (von links nach rechts), vordere Reihe: Jürgen Waibl, Anton Kapler und Peter Pichotta; mittlere Reihe: Siegfried Madlener und Klaus Walter; hintere Reihe: Eugen Abler, Helmut Leuthold und Bürgermeister Christof Frick.





**Landratsamt
-untere Flurbereinigungsbehörde-**

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung (Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungsgesetz)

vom 15.06.2009

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Ravensburg (B30) liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus

**im Rathaus der Ortsverwaltung Eschach in Oberhofen vom 20. Juli 2009 bis zum 31. Juli 2009
während der ortsüblichen Öffnungszeiten**

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der Wertermittlung wird bestimmt auf

Mittwoch, den 22.07. um 19:30 Uhr

in das Rathaus in Oberhofen (Ortsverwaltung Eschach - Sitzungssaal)

Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit eingeladen.

Ein Beauftragter der Flurbereinigungsbehörde wird im Anhörungstermin die Ergebnisse der Wertermittlung erläutern.

Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer der Auslegung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren eingebrachten, Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor der Flurbereinigungsbehörde vorbringen. Die Einwendungen werden vom Landratsamt Ravensburg -untere Flurbereinigungsbehörde- geprüft. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt das Landratsamt Ravensburg -untere Flurbereinigungsbehörde- die Ergebnisse der Wertermittlung fest und gibt den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt. Hierbei werden die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich des Ergebnisses der Überprüfung der Einwendungen noch einmal zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

1. gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung innerhalb von 1 Monat Widerspruch erhoben werden kann,
2. die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung für das ganze Flurbereinigungsgebiet gilt. Sie ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligte bindend.

Das zugestellte Verzeichnis der in das Flurbereinigungsgebiet eingebrachten Grundstücke ist zum Erläuterungs- und zum Anhörungstermin mitzubringen.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte gewünscht werden, ist ein Erscheinen beim Termin nicht erforderlich.

Gez. Rieger



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



ANGEBOTEN WERDEN:

Käsereiprodukte:	Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg
Obst und Gemüse:	Stiftung Liebenau
Südfrüchte:	Familie Schäfer, Ravensburg

Messer-Schleifservice M. Mohr, Berg-FN – das nächste Mal auf dem Wochenmarkt
- Freitag, 03. Juli

Geschliffen wird **alles** rund um´s Haus:

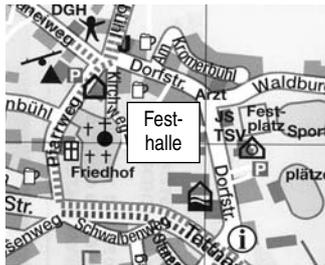
Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- u. Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, ... Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähermesser, ...

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr!

Nächster Termin:
01.07.2009

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen
an Sabine Rist, Tel. 1344



Dafür der Fa. Jäger ein „**herzliches Dankeschön**“ von der Feuerwehr Bodnegg!



Die Wettkampfteilnehmer!
Hintere Reihe (v. li.): Schupp Alexander, Schmid Jochen, Baumann Stefan, Baumann Martin, Kohr Oliver
Vordere Reihe (v. li.): Dietenberger Florian, Schuler Matthias, Zwisler Franz, Dietenberger Benedikt



Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Leistungsabzeichen in „Bronze“

Am vergangenen Samstag haben sich die Jungfeuerwehrmänner der F.F. Bodnegg zum Leistungsabzeichen nach Bad Waldsee aufgemacht. Gefeiert wurde das 150-jährige Bestehen der F.F. Bad Waldsee. Zahlreiche Proben haben die Kameraden der Feuerwehr Bodnegg absolviert, bis die Anforderungen erfüllt waren, an diesem Wettkampf teilzunehmen. Auf dem Betriebsgelände der Fa. Jäger in Rotheiden wurde ein Löschangriff mit Personenrettung trainiert, bis die Prüfungsbedingungen und die dafür vorgeschriebenen Zeiten eingehalten werden konnten. Insgesamt hatte man für diesen Einsatz 7 Minuten Zeit. Die erste Fallklappe musste in einer Zeit zwischen 120 und 140 Sekunden gefallen sein. Am Prüfungstag hatten die Kameraden eine Zeit von 123 Sekunden bei der ersten Fallklappe und den Einsatz mit Personenrettung nach 6,23 Minuten beendet.

Lobenswert!

Für diesen Wettkampf reiste Oliver Kohr, der sich gerade auf Montage befand, in der Nacht über 800 km an und am selben Tag wieder ab. Sein Arbeitgeber, die Fa. Jäger in Rotheiden, hatte ihm für diesen Tag die Anreise und Abreise ermöglicht und die Kosten übernommen. Auch durften die Kameraden der Feuerwehr die ganzen Wochen auf dem Firmengelände Übungen abhalten.





Abfallwirtschaft

ABFALL

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Wertstoffannahme:

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas und sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten **am Samstag, 4. Juli 2009, von 8.00 - 12.00 Uhr**, auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von den Skifreunden durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

- Samstag, 18. Juli, in Regie der St.-Gallus-Hilfe
- Samstag, 1. August, in Regie der Kolpingfamilie
- Samstag, 15. August, in Regie der Narrenzunft
- Samstag, 29. August, in Regie der Musikkapelle

Leerung Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4 Wochenrhythmus „montags“ entleert.

Es gilt folgender Abfuhrplan:

- Juli: Montag, 13. Juli
- August: Montag, 10. August
- September: Montag, 7. September
- Oktober: Montag, 5. Oktober
- November: Montag, 2. u. Montag, 30. November
- Dezember: Montag, 28. Dezember

Die Abfuhr erstreckt sich jeweils über zwei Tage.

Die Tonnen müssen montags ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden.

Grünmüllannahme

Nächste Grünmüllannahme am Samstag, 4. Juli, von **14.00 - 16.00 Uhr**, beim Feuerwehrhaus

Weitere Annahmeterminen:

- Mittwoch, 08. Juli, 18.00 - 20.00 Uhr, in Kerlenmoos
- Samstag, 18. Juli, 14.00 - 16.00 Uhr, beim Feuerwehrhaus
- Mittwoch, 22. Juli, 18.00 - 20.00 Uhr, in Kerlenmoos
- Samstag, 01. August, 14.00 - 16.00 Uhr, beim Feuerwehrhaus
- Mittwoch, 05. August, 18.00 - 20.00 Uhr, in Kerlenmoos
- Samstag, 15. August, 14.00 - 16.00 Uhr, beim Feuerwehrhaus
- Mittwoch, 19. August, 18.00 - 20.00 Uhr, in Kerlenmoos
- Samstag, 29. August, 14.00 - 16.00 Uhr, beim Feuerwehrhaus

**Ihr
Abfallberater**



„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Zinkwanne mit zwei Henkeln
Kessel in Kupferoptik
Hundekorb

Tel. 914414

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können. Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Seniorenachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat Juni/Juli 2009

Lesekreis

Alle Bücherfreunde und Lesebegeisterte sind herzlich eingeladen!

Lesetreffpunkt im Rathaus Zi. 23!!

Termin: Mittwoch, 8. Juli 2009, 10.00 Uhr

Leitung: Dr. Andreas Nolte Tel. 2626

Singen/Volkstanz

Dienstag, 30. Juni 2009

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasth. Nußbaumer

Dienstag, 14. Juli 2009

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasth. Nußbaumer

Dienstag, 28. Juli 2009

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasth. Nußbaumer

Leitung: Lisa Hummel Tel. 2120

Radler-Gruppe ist wieder AKTIV!!

Radlerfans sind jederzeit willkommen

Donnerstag, 02.07.2009 **mit Verladen**

Donnerstag, 16.07.2009 **mit Verladen**

Donnerstag, 30.07.2009 **mit Verladen**

Info bei G. Wild, Tel. 2378

Senioren-Gymnastik

jeden Mittwoch 14:30 Uhr,

im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240
EnBW	(0800) 3629477
EC-Kartensperrung	116 116



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

Apotheken-Notdienst

Samstag, 27.06.2009

Altdorfapotheke, Weingarten, Zeppelinstraße 5

Sonntag, 28.06.2009

St.-Gallus-Apotheke, Grünkraut, Bodnegger Straße 4

Löwenapotheke, Ravensburg, Bachstraße 22

Sternapotheke, Weingarten, Broner Platz 2

(dienstbereit von 10.00 – 19.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 27.06.2009/Sonntag, 28.06.2009

Dr. M. und Dr. S.-Y. Mihaljevic, Tel. 0751 363140

Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte: Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr

Tel. (07529) 912662

Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr) Tel. (07520) 5353

Hospizdienst Vorallgäu

für Bodnegg: Anita Rupp, Tel. 2179

Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

Terminreminderung:

30. Juni 2009 Kloster Reute

3. Juli 2009 Gottesdienst wird verlegt

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung Tel. (0751) 3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

Sie brauchen Hilfe?

Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179
H. Schönsee Tel. 2540

Büchereinrichtungen



Balken und Logo Bücherei

Öffentliche Gemeindebücherei Katholische öffentliche

Bücherei

im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS im Anschluss an den Gottesdienst

(siehe aktuelle Kirchliche Nachrichten),

etwa 1 1/2 Stunden - längstens bis 12.00 Uhr.

Wenn kein Gottesdienst stattfindet von 10.30 bis 12.00 Uhr.

KERNZEIT ist auf jeden Fall die Zeit von 11.00 bis 11.15 Uhr,
das heißt, die Bücherei ist in dieser Zeit auf jeden Fall geöffnet.

AN SCHULTAGEN

Mo, Di, Mi 12.15 - 14.30 Uhr

Do 12.15 - 14.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr

Fr 12.15 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520 / 9207-44

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.





Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus, Bodnegg

Katholisches Pfarramt Tel. (07520) 2145
Ingrid Pichotta, Fax (07520) 1433
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
E-Mail: StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag 8.30 - 10.30 Uhr
Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr
Freitag 8.30 - 10.30 Uhr

Unser Pastoral-Team

Pfarrer Michael Stork, Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg,
Telefon (07520) 2145, Fax (07520) 1433,
E-Mail: StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent

Kirchweg 19, 88287 Grünkraut,
Tel. (0751) 6528373,
Fax (0751) 6528374
E-Mail: Elmar.Kuhn@drs.de

Harald Mielich, Diakon

Rathausstr. 12, 88281 Schlier,
Tel. (07529) 854,
Fax (07529) 912888
E-Mail: Harald.Mielich@drs.de

Sie haben Fragen, Sorgen, Anregungen?

Unser Pastoralteam ist zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:

Pfarrer Michael Stork nach Vereinbarung
Herr Elmar Kuhn am Mittwoch, 11.00 - 12.00 Uhr,
in Grünkraut
Herr Harald Mielich am Donnerstag, 9.00 - 10.00 Uhr,
in Schlier
... und jederzeit nach Vereinbarung!

Kath. Kirchenpflege: Werner Senser,
Tel. (07520) 924894
Fax (07520) 924895
E-Mail: werner.senser@t-online.de

Pfarrbüro Grünkraut:

Ingrid Pichotta
Tel. (0751) 62766
Fax (0751) 6528374
E-Mail: StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Bürozeiten:

Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr

Pfarrbüro Schlier:

Anita Friedrich
Tel. (07529) 854
Fax (07529) 912888
E-Mail: StMartin.Schlier@drs.de

Spendenkonto für Orgelsanierung:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto-Nr. 52 180 000 bei Raiffeisenbank Vorarlberg
Bankleitzahl: 650 627 93
Bitte Spendenzweck **Orgelsanierung** angeben.
Allen Spendern schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

Dienstag, 30. Juni 2009

18.30 Uhr Firm-Abschlussfest für die Firmlinge aus Bodnegg und Grünkraut im Kath. Gemeindehaus Grünkraut.

Kinderchor der Katholischen Kirchengemeinde Bodnegg



Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeinde, sehr herzlich möchte ich alle Kinder im Alter von ca. 8 bis 10 Jahren einladen, im neuen Kinderchor in Bodnegg mit-zusingen. Gemeinsam möchten wir mit Herz, Mund und Händen neue Lieder lernen und singen. Unsere erste Kinderchorprobe ist am

Freitag, 26. Juni 2009 im Musikraum der Grundschule G9 von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr.

Ihre Helga Rische

Die Kollektenergebnisse der Fasten- und Osterzeit:

08.03.2009:	Caritas-Fastenopfer	120,05 €
29.03.2009:	Misereor-Kollekte	1034,14 €
05.04.2009:	Kollekte für das Heilige Land	188,72 €
13.03.2009:	Bischof-Moser-Kollekte	324,70 €
19.04.2009:	Diasporaopfer der Erstkommunionkinder	218,53 €
03.05.2009:	Kirchliche Berufe	75,45 €
31.05.2009:	Renovabis-Kollekte	248,10 €

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Gabe!



Scholarprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kinderchorprobe am Freitag in G 9 (Grundschule) von 15.45 bis 16.30 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Dienst der Blumenschmückerinnen (Pfarrkirche)

Montag, 29.06.09 Frau Hartmann Tel. 2416

Montag, 06.07.09 Frau Kapler Tel. 2345
Frau Spinnenhirn Tel. 2747

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock "Blumenkasse" am Marienaltar.
Vergelt's Gott!

Kulinarisch durchs Kirchenjahr

Freitag 24.07. bis Sonntag 26.07.2009

Beginn: 18.00 Uhr / Ende: 13.00 Uhr

Das Kirchenjahr hält in seinen Festen und Festzeiten verschiedene Anlässe und Gelegenheiten bereit, den Gottesdienst in ein Zusammensein münden zu lassen, bei dem gegessen und getrunken wird. An manchen Tagen gibt es die Möglichkeit zu Agapen-Feiern, die in den letzten Jahrzehnten in katholischen Kreisen wiederentdeckt wurde. Mit dem Gottesdienst verbunden sind auch Segnungen von Brot und Wein an verschiedenen Heiligenfesten. Schließlich kann der Inhalt der Feiern und Feste sich in den Speisen Zuhause widerspiegeln. Dieses von Prof. Dr. Guido Fuchs (Institut für Liturgie und Alltag Hildesheim) begleitete Seminar führt auch ganz sinnhaft durch das Kirchenjahr, etwa durch die Einbeziehung des in voller Blüte stehenden Kräutergarten.

Informationen und Anmeldung: 07524/708-211, bildungshaus@kloster-reute.de



Katholische Kirchengemeinde Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Unterankenreute

Gottesdienstordnung vom 27.06.2009 bis 05.07.2009

	BODNEGG	GRÜNKRAUT	SCHLIER	UNTERANKENREUTE
Samstag, 27. Juni Kollekte: Peterspfennig	19.00 Uhr Vorabendmesse , es singt die Schola			10.30 Uhr Dankgottesdienst des Jubelpaares Franz u. Lydia Wieland
Sonntag, 28. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis L1: Weish 2,23-24 L2: 2 Kor 8,7-9,13-15 Ev: Mk 5,21-43 Ekkhard Kollekte: Peterspfennig	16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	9.40 Uhr Rosenkranz 10.15 Uhr Heilige Messe anschl. Kuchenverkauf der Firmlinge 10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Taufe: Leander Egle, Seline Treu, Ben Hoffmann, David Benedikt Brändle, Sophie Dieckhoff, alle Grünkraut	10.15 Uhr Jugendgottesdienst anschl. Kuchenverkauf der Firmlinge	8.45 Uhr Heilige Messe
Montag, 29. Juni Hl. Petrus u. hl. Paulus	7.00 Uhr Laudes			
Dienstag, 30. Juni Hl. Otto		8.00 Uhr Schülergottesdienst 17.30 Uhr Heilige Messe (JT † Maja u. Anton Saur) (JT † Josefine Trautmann)		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 1. Juli	18.30 - 19.30 Uhr Eucharistische Anbetung		8.30 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde	
Donnerstag, 2. Juli Maria Heimsuchung	17.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe im Kolpingheim	19.00 Uhr Heilige Messe zum Bundesfest des Kath. Frauenbundes Pfr. Lorenz Rösch		18.30 Uhr Gebet um geistliche Berufe 19.00 Uhr Heilige Messe
Freitag, 3. Juli Hl. Thomas, Apostel Herz-Jesu-Freitag	7.45 Uhr Schülergottesdienst 19.00 Uhr Heilige Messe (JT † Agnes Stärk, Messe † Margret Kraft, Messe † Klaus Heine, Messe † Magnus Waggerhauser, Messe Anton und Theresia Kohr)	19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht		
Samstag, 4. Juli			19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse	
Sonntag, 5. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis L1: Ez 1,28c-2,5 L2: 2 Kor 12,7-10 Ev: Mk 6, 1b-6	8.15 Uhr Rosenkranz 8.45 Uhr Heilige Messe 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach	8.55 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wortgottesfeier		10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst 10.15 Uhr Kindergottesdienst Beginn in der Kirche

Gottesdienste St. Theresia in Rosenharz

Sonntag, 28. Juni 10.00 Uhr
Dienstag, 30. Juni 18.30 Uhr
Sonntag, 5. Juli 10.00 Uhr



Abschluss der Orgelsanierung (Reinigung und Instandsetzung) 2008

Liebe Gemeindemitglieder,
die Reinigung und Instandsetzung unserer schönen Orgel in unserer Pfarrkirche konnte im vergangenen Jahr durch die Orgelbaufirma Reiser aus Biberach erfolgreich abgeschlossen werden. Der Orgelsachverständige Heinrich Hamm, Weingarten, hat die instand gesetzte Orgel abgenommen und sich dabei sehr positiv über den jetzigen Zustand der Orgel geäußert ("Orgelsanierung ist sehr gut gemacht worden."). Auch Sie konnten sich bestimmt bei vielen Gottesdiensten, Konzerten und Orchester- messen über die schönen Klänge der sanierten Orgel freuen. Während der Kostenvoranschlag und damit auch die Finanzierung von einem Sanierungsaufwand von 35.000 € und einem Spendenaufkommen von 8.000 € (neben der von der Kirchengemeinde aufzubringenden eigenen Mittel von 27.000 €) ausgingen, betragen die endgültigen Sanierungskosten insgesamt 37.443,35 €. Diese Mehrkosten von 2.443,35 € sind dadurch entstanden, da sich während der Sanierungsarbeiten festgestellt werden musste, dass der Hauptbalg – was nicht voraussehbar war – große Löcher und Risse im Balgmantel auswies, die wegen des Ausbaus der Pfeifen durch den Einbau eines neuen Balgmantels zweckmäßig sofort repariert werden mussten. Diese Mehrkosten von ca. 2.500 € sollten nach Meinung des Bischöflichen Ordinariats Rottenburg durch ein höheres Spendenaufkommen finanziert werden, sodass statt des ursprünglichen Spendenaufkommens von 8.000 € nunmehr 10.500 € an Spenden wünschenswert wären. Bisher sind 8.649,13 € an Spenden für die Orgelsanierung eingegangen, wofür wir allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Liebe Gemeindemitglieder, leider fehlen in der Finanzierung noch fast 1.900 € an Spenden für die Orgelsanierung. Herr Pfarrer Stork und der Kirchengemeinderat würden sich deshalb über weitere Spenden für die Sanierung unserer Orgel sehr freuen (Konto: Kath. Kirchenpflege Bodnegg Nr. 52 180 000 bei der Raiba Vorallgäu, BLZ: 650 627 93, mit dem Stichwort "Orgelsanierung").

In diesem Zusammenhang danken wir auch ganz herzlich dem Kirchenchor Bodnegg mit seinen Sängerinnen und Sängern, dass sie ihre Spendenanteile aus den gemeinsamen Adventskonzerten 2007 und 2008 mit zusammen 566,71 € für die Orgelsanierung zur Verfügung gestellt haben.
Kath. Kirchenpflege Bodnegg

Vermissen Sie Ihr Familien-Stammbuch?

Im Pfarrbüro liegen einige zur Abholung bereit! Abholung bitte zu den üblichen Bürozeiten.



MINISTRANTEN BODNEGG

Samstag, 27.06.09

19.00 Uhr Vorabendmesse

Christina Zengerle – Pia Zengerle
Leonie Glauner – Judith Madlener
Anna-Maria Kunz
L.: Rebekka Gebert

Freitag, 03.07.09

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Carina Zimmermann – Stefanie Menner
Nadja Fellingner – Fabienne Kuna

19.00 Uhr Heilige Messe

Julian Nester – Simona Toschka
Philipp Schupp – Aileen Weldishofer
Luisa Leuthold – Marius Leuthold
L.: Heinz Segelbacher

Sonntag, 05.07.09

8.45 Uhr Heilige Messe

Dorothea Gebert – Simona Toschka
Andrea Wiedmann – Alice Pfender
Ruth Sterk – Lisa-Sophie Kramer
L.: Dorothea Gebert

Herzliche Einladung!

zur Eucharistiefeier zum Fest Mariä Heimsuchung

am Mittwoch, 1. Juli

um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskirche in Pfärrich

Mit Herrn Pfarrer Dr. Schniertshauer (Amtzell)

Dieses Fest erinnert uns an die Begegnung der beiden schwangeren Frauen Maria und Elisabeth und an das erste Handeln Gottes zu unserem Heil durch die beiden ungeborenen Kinder Jesus und Johannes.

(Kath. Aktionskreis für das Leben e.V. in der Diözese Rottenburg-Stuttgart)



Kath. Frauenbund Bodnegg

Feier des Bundesfestes am Freitag, 3. Juli

Zur traditionellen Feier unseres Bundesfestes laden wir alle Mitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein mit religiösen Texten und einem kleinen Imbiss herzlich ein.

Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Gemeindeforum St. Martinus.

Über euer zahlreiches Kommen freut sich das FB Team.

Ausstellung mit Bildern v. Brigitte Messmer

Seit mehreren Jahren finden in der Liebfrauenkirche Ravensburg Ausstellungen zu biblischen Frauengestalten statt. Ziel ist es, Glaube und Kunst aus Frauenperspektive miteinander zu verbinden.

Die Ausstellung mit Bildern zum Thema: „**Heilige Unruh - Maria, Stimme der Sprachlosen, Magd, Prophetin, Königin**“ beginnt mit einem Gottesdienst am **Sonntag, 28. Juni, um 16.00, in der Liebfrauenkirche**. Anschließend ist Eröffnung der Ausstellung, die bis 26. Juli dauert.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Sonntag, 28. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Des Menschen Sohn ist gekommen,
zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.
Lukas 19,10

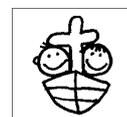
**8.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Waldburg
anlässlich des Dorfplatzfestes
mit Frau Elbs und Pfarrer Bürkle**

**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
in Atzenweiler
Pfarrer Bürkle**
Das **Opfer** ist für die **Diakonie** bestimmt.

10.15 Uhr Kindergottesdienst in zwei Gruppen:
Kindergarten bis 2. Kl.
und 3. - 7. Klasse
Wir laden alle Kinder herzlich dazu ein.

**Die angekündigte Matinée in der
Brücke findet nicht statt.**

Es liegt eine ständige Auslage von
„Eine-Welt-Artikeln“ zum Verkauf bereit.



**KIRCHE MIT
KINDERN**



Mittwoch, 1. Juli

20.00 Uhr Ökumenischer Chor (ÖPC)
 Probe jeden Mittwoch im Pfarrstadel Grünkraut
 Leitung: Lib Briscoe
 Neue Leute sind jederzeit willkommen.

Donnerstag, 2. Juli

18.00 - 20.00 Uhr Jugendtreff für 14- bis 16-Jährige
 im Gemeindesaal

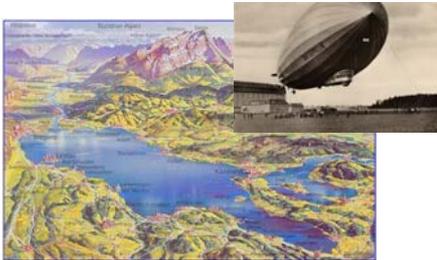
Vorankündigung:

Sonntag, 5. Juli - 4. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst
 Prädikant Wolfhard Gross aus Weingarten

Herzliche Einladung zum Seniorenausflug:

Ein Tag am Bodensee



Dienstag, den 21. Juli 2009

Abfahrt um 8.45 Uhr am Evang. Gemeindehaus Vogt
 und 9.00 Uhr an der Kirche in Atzenweiler
 Rückkehr gegen 18.00 Uhr

Programm:

Besichtigung des Zeppelin-Museums in Friedrichshafen
 Schiffsfahrt von Friedrichshafen nach Langenargen
 Gemeinsames Mittagessen & Zeit am See
 Besuch der Schlosskirche in Tettngang
 Geselliger Ausklang in der Hopfendolde

Nähere **Informationen** und **Anmeldung** über die Pfarrämter: Pfr.
 Brennecke (Tel. 07529/1782) und Pfr. Bürkle (Tel. 0751/62701).

Kosten: 25 incl. Busfahrt, Eintrittsgeldern und
 Führungen. Zuzüglich Ihre Kosten für Mittagessen (ca.
 10) und Kaffee.

Anmeldeschluss: Sonntag, 19. Juli



Evangelisches Pfarramt Atzenweiler
 Pfarrer Manfred Bürkle, Tel. (0751) 62701

Bürozeiten Frau Knecht:
 Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr

Vereinsnachrichten



Narrenzunft Bodnegg e.V.
„Burnegger Brotfresser“

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet
 am **27. Juni** um 20.00 Uhr im Gasthaus Nuß-
 baumer statt, wir freuen uns über zahlreiches
 Erscheinen unserer aktiven wie auch passi-
 ven Mitgliedern.

TAGESORDNUNG

1. Bericht der Zunftmeisterin
2. Bericht der Vize-Zunftmeisterin
3. Bericht der Federfuchsin
4. Bericht der einzelnen Zunfräte
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Zunfrates und der Schatzmeisterin
8. Neuwahlen:
 Vizezunftmeisterin: Gisela Schön
 Federfuchser: Maria Krug
 Maskenwart: Beate Markgraf
 Pressewart: Nathalie Schupp
 Gruppenleiter: Manuel Schwarz
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

Bitte Knipserkarten mitbringen!

An der Jahreshauptversammlung können **Häsbestellungen für die Saison 2010** abgegeben werden, damit wir Stoff etc. frühzeitig bestellen können und die Häser zum Nähen in Auftrag gegeben werden können. Der diesjährige Häsapell findet aus diesem Grund bereits nach den Sommerferien statt, genauer Termin wird noch bekannt gegeben.

Laut Satzung § 19, Abs. 5

Anträge zur Tagesordnung müssen 14 Tage vor der Mitglieder-
 versammlung beim Vorstand eingereicht sein. Verspätet einge-
 gehende Anträge werden nicht berücksichtigt. Anträge müssen von
 mindestens 4 Mitgliedern unterzeichnet sein.

§ 20, Abs. 4

Vorschläge für die alle 2 Jahre anstehenden Neuwahlen der
 Zunfräte müssen 14 Tage vor der Hauptversammlung beim Vor-
 stand eingereicht werden.

Mit närrischem Gruß

Sylvia Uber
 Zunftmeisterin
www.narrenzunft-bodnegg.de
 Nathalie Schupp, Pressewart

Narrenzunft Bodnegg e.V.

"Burnegger Brotfresser"

Regionen grillfest 2009

Liebes Mitglied,
 das diesjährige Regionengrillfest findet
 bei der Narrenzunft Hof's statt.
WANN: 11.07.2009, ab 19:00 Uhr
WO: auf dem Gelände der ehemaligen Gastrock-
 nung in Raggen
KOSTEN: 7,00 Euro/ Person (Dafür wird euch, wie in den
 vergangenen Jahren auch, wieder eine reichhal-
 tige Auswahl von Fleisch- und Wurstwaren sowie
 ein Salatbuffet geboten.

Als besonderes Schmankerl werden euch an diesem Abend
 die "Allgäu Yetis" zur Unterhaltung aufspielen.
 Anmeldung bei Sylvia Uber an der Jahreshauptversamm-
 lung (27.06.09/ 20:00 Uhr.) Gasthaus Nußbaumer.
www.narrenzunft-bodnegg.de
 Nathalie Schupp, Pressewart





Ortsverband Bodnegg

informiert:

Liebe Mitglieder,
wir erinnern an die Mitgliederversammlung am Dienstag, 30. Juni 2009

19.00 Uhr

im Gasthaus Nußbaumer.

Einladungen wurden zugestellt.
Wir bitten um vollzählige Teilnahme
Der Ausschuss

Voranzeige

Herzliche Einladung zum Frühschoppen

Sonntag, 5. Juli 2009 10.30 Uhr
bei
Familie Metzler in Fahnalden

mit dem stellv. Vorsitzenden der CDU/CSU Bundestagsfraktion

Dr. Andreas Schockenhoff MdB

Musikalische Umrahmung durch die **Gehrenbergspatzen**

Möglichkeit zum Mittagessen

Gäste sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

CDU Bodnegg
Eugen Abler Vorsitzender

„Mitten im Dorf e.V.“

Bärengruppe hat ab September 2009 noch Plätze frei.

In der "Bärengruppe" werden Kinder ab 2 Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten in einer festen Gruppe von 10 Kindern durch ausgebildete Erzieherinnen betreut. Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagvormittag von 8.30 — 12.00 Uhr ist die "Bärengruppe" geöffnet. Die Kleingruppe bietet den Erzieherinnen die Möglichkeit jedem Kind individuell gerecht zu werden und erleichtert den ersten Ablösungsprozess. Als Elternteil wirken Sie aktiv mit, indem Sie alle 5 Wochen eine Erzieherin bei der Betreuung einen Vormittag unterstützen.

Bei Interesse kommen Sie in unseren Räumen unterhalb des Schlecker-Marktes vorbei oder melden sich telefonisch bei Frau Natalie Beig Tel. 07520/914296.

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Das neue Programm 09/2 steht

... bereits wieder auf unserer Internetseite

www.boku-bodnegg.de

- die gedruckte Version erscheint im Juli.

Es enthält wieder ein paar "Knaller", bei denen wir eine rechtzeitige Reservierung (Tel. 914270) empfehlen.

19.09. Cohimbre – Musica Cubana

17.10. Mannes Sangesmänner –
Eigweggds aufgmachd, Aufweggds eigmachd

14.11. Dotschy Reinhardt – Lesung und Konzert

21.11. Figurentheater Morgenstern
Der große Zauberer Mumpizzi Dallores

12.12. Tisina - Weihnachtskonzert

15.01. Mike Jörgs "Wa(h)r was?" – satirischer Jahresrückblick
Schon heute wünschen wir Ihnen wieder [boku] Vergnügen.



Einladung zum Bodnegger

Schützenfest

18. - 19. Juli 2009
in Bodnegg-Hargarten

Grund zur Freude: Wir feiern 95 Jahre Schützenverein Hubertus Bodnegg und laden Sie herzlich dazu ein. Um für Unterhaltung und Spaß zu sorgen, haben wir folgendes Programm organisiert:

Samstag, 18. Juli 2009

14.00 Uhr Cross-Biathlon
(Einzel- und Mannschaftsstart möglich, Voranmeldung erwünscht)
20.00 Uhr Hubertus-Party mit DJ Norbert
- Siegerehrung Cross-Biathlon
- Barbetrieb
- Tanzfläche
- Biergarten

Eintritt frei

Sonntag, 19. Juli 2009

10.00 Uhr Frühschoppen mit den Rößler-Musikanten
ab 11.30 Uhr Schwäbischer Mittagstisch
- traditioneller Hubertusbraten
- Maultaschen mit Kartoffelsalat
- Steak und Wurst mit Knauzen
- reichhaltiges Salatbuffet
ab 13.00 Uhr Einlagen des Heimat- und Trachtenvereins Eglofs
14.00 Uhr Kuhbingo – mitmachen und gewinnen
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei schlechter Witterung begrüßen wir unsere Gäste ganz herzlich im Innenbereich des Schützenhauses.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Schützenclub Hubertus Bodnegg 1914 e.V.

TENNISCLUB BODNEGG



TENNISCLUB BODNEGG e. V.

Ergebnisse der Verbandsspielrunde

Bezirks-Oberliga Herren 50:

TC Baustetten - TC Bodnegg 1 : 8

Am ersten Spieltag erwischten die Herren

50 des TCB einen guten Start. Der letztjährige Aufsteiger konnte nur in zwei der sechs Einzel einigermaßen mithalten. Doch auch diese gingen im Matchtiebreak an die Bodnegger, so dass bereits nach den Einzeln das Match gelaufen war. Den Ehrenpunkt erzielten die Baustettener durch das Doppel 2 in einem hart umkämpften Spiel ebenfalls im Matchtiebreak.

Es spielten: Winfried Kapp, Georg Amft, Wolfgang Müller, Axel Klaffke, Stefan Schmitt, Martin Stahl.

Sch





Was sonst noch interessiert

INFO – Tag an der Musikschule Ravensburg e. V.

Die Musikschule Ravensburg e. V. veranstaltet am Samstag, 27. Juni 2009 von 10.00 – 13.30 Uhr ihren INFO – Tag. Beginn wird der INFOtag mit einem Kinderkonzert um 10.00 Uhr im Konzerthaus. Im Haupthaus "Friedhofstraße 2" und in der Zweigstelle "Realschule Wilhelmstraße 7" können sich alle interessierten Kinder mit ihren Eltern ab 11.00 Uhr über das gesamte Unterrichtsprogramm an der Musikschule Ravensburg e. V. informieren. Das ganze Musikschulteam steht während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung. Der INFO – Tag ist also eine wunderbare Gelegenheit, sich in zwangloser Atmosphäre umfassend und fachlich kompetent über die musikalischen Bildungsmöglichkeiten an der Musikschule Ravensburg e. V. beraten zu lassen.

Kulturtreff Amtzell

Blühen und andere Interpretationen, unter dieser Überschrift zeigt Gerlinde Stingl, aus Sindelfingen, in einer Ausstellung im Alten Schloss Amtzell einen Querschnitt ihres Schaffens.

Die Ausstellung wurde am Freitag, 19. Juni 2009 im Alten Schloss Amtzell eröffnet.

Gerlinde Stingl, ist 1943 in Kißlegg geboren und hat dort ihre Schul- und Jugendzeit verbracht. Im Jahre 2002 hat sie schon einmal in Amtzell ausgestellt.

Drachen, Engel und allerlei fabelhafte Gestalten bevölkern die Bilder von Gerlinde Stingl. Fantasie und Gestaltungsmöglichkeiten der Künstlerin scheinen dabei schier unerschöpflich. Sie arbeitet auch mit Linoldruck, den sie als ihr eigentliches künstlerisches Medium ansieht. Wie Picasso arbeitet sie mit der verlorenen Palette und mit bis zu sieben verschiedenen Farben – eine künstlerische und technische Meisterleistung. Ihre wichtigste Inspirationsquelle sind – seit über fünfzehn Jahren Bildertagebücher, in denen jeden Tag ein neues Bild entsteht. Darin hält sie Ideen, intuitive Bilderfindungen und tägliche Eindrücke fest. Ihre Bildfindung zu großformatigen Leinwänden wird durch gestalterische Veränderung des Grundmotivs oder einer Bildidee entwickelt.

Seit Mitte der 90er Jahre des 20. Jahrhunderts war sie in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland beteiligt.

Die Ausstellung ist bis 28. Juni samstags und sonntags von 10 bis 16 Uhr geöffnet.



Bauernhaus-Museum Wolfegg

So. 28. Juni 2009, 10-18 Uhr

Großer Räubertag

In Zusammenarbeit mit der Schwarzen Veri-Gruppe des Biberacher Schützenfests und der Schwarzen Veri-Zunft Ravensburg e.V.

- Räuberlager der Biberacher Schwarzen Veri-Gruppe auf dem Museumsgelände
- Überfälle der Räuberbanden auf Bewohner der historischen Museumsgebäude
- Moritaten und Lieder von schwäbischen Ganoven und ihren Gaunereien
- "Der Schwarze Vere erzählt aus seinem Leben" mit Bernd Wengert und Anja Schlaegel (Theater Ravensburg)
- Sonderführungen durch die Ausstellung "Im Spitzbubenland"
- Bewirtung und Musik
- verschiedene Mitmachaktionen für Kinder rund um das Thema Räuber

Öffentliche Führungen im Juli:

Jeden Sonntag 12.00 Uhr, Führung durch die neue Sonderausstellung "Alltag Krieg Zwangsarbeit"

Jeden Sonntag 13.00 Uhr, Führung durch das Bauernhaus-Museum

Begleitpublikation zur Ausstellungsreihe "Dorf unterm Hakenkreuz"

Zur diesjährigen Ausstellungsreihe "Dorf unterm Hakenkreuz" erscheint eine reich bebilderte Begleitpublikation, welche die Ergebnisse der regionalen Forschungen dokumentiert und interessierten Besuchern die Möglichkeit bietet, Ausstellungsinhalte zu vertiefen. Den Inhalt der Begleitpublikation bilden Textbeiträge der sieben beteiligten Freilichtmuseen zu den jeweiligen Schwerpunkten ihrer Sonderausstellungen. Diese werden ergänzt um Gastbeiträge anerkannter Wissenschaftler.

Die Begleitpublikation (176 Seiten) ist ab sofort im Museumsladen in der Zehntscheuer Gessenried, in der Wolfegg Information und in der Tourist Information Ravensburg zum Preis von 16,90 € erhältlich.

Konzert im Rittersaal auf der Waldburg mit den Ensemble Cambiata

Sonntag, 28. Juni 2009, 18.00 Uhr

Das Ensemble Cambiata gründete sich erst in diesem Jahr. Eines der Gründungsmotive war es, einer Komposition des jungen Neuseeländers Andrew Baldwin außerhalb Neuseelands zur Erstaufführung zu verhelfen. Daraus ergab sich auch die Besetzung, bestehend aus einem Streichquartett und Klarinette. Wie es der Name Cambiata (ital. Wechselnote) andeutet, ist aber künftig durchaus gedacht, von dieser Ursprungsbesetzung abzuweichen.

Zunächst setzt es sich zusammen aus Klaus und Jelena Nerdinger, Violine, Marcus Hartmann, Viola, Iza Van Holen, Violoncello und Ralph Bauer, Klarinette.

Am 28. Juni 2009, um 18.00 Uhr, wiederholt das Ensemble das Programm des Gründungskonzerts im Rittersaal auf der Waldburg. Auf dem Programm stehen u.a. das Klarinettenquintett von Mozart und eine Komposition von Andrew Baldwin.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Erwachsene: 12,- €

Schüler: 5,- €

Familienpreis auf Anfrage

Reit- und Fahrverein Krumbach e. V.

Am Mittwoch, 01. Juli ist unser nächster Stammtisch ab 20.00 Uhr im Reiterstüble. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Musikverein Vogt e.V.

125 Jahre Musikkapelle Vogt

Jubiläumsprogramm vom 03. – 06. Juli 2009

Freitag, 03.07.09

Traditioneller und zünftig Bieranstich mit der Musikkapelle Vogt

Samstag, 04.07.09, 20:00 Uhr

Achtung Partygefahr!

DIRNDL- & LEDERHOSEN-PARTY mit der alpenmafia

Fetzig...zünftig...guat

Sonntag, 05.07.09

08:45 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst

10:30 Uhr Frühschoppen mit der Musikkapelle Niederwangen
Eröffnung des Frühschoppens durch den Fanfarenzug Vogt

13:30 Uhr Sternmarsch eingeladener Kapellen und dem Fanfarenzug Vogt mit Fahneinzug ins Festzelt

15:00 Uhr Unterhaltung mit Blasmusik
Es spielen die Musikkapellen aus Karssee, Bargau und Bodnegg

18:30 Uhr Stimmung mit den "Woizahuper"

**Montag, 06.07.09, 20:00 Uhr**

Ein Feuerwerk der Blasmusik mit

"Jörg Bollin und das Mährische Feuer"

Vorverkauf: 6 €

Abendkasse: 7 €

Vorverkaufskarten erhalten Sie an der Vogter Tankstelle, sowie in den Vogter Banken.

Neben der Unterhaltung ist auch dieses Jahr wieder für das leibliche Wohl gesorgt. So bietet die Musikkapelle ihren Gästen neben all den anderen Gaumenfreuden, wie beispielsweise am Sonntag, wieder einen Mittagstisch, sodass man auch dieses Jahr wieder von früh am Morgen bis spät am Abend bei uns und mit uns im Festzelt feiern kann, die Kaffee- und Kuchentheke. Wie jedes Jahr gibt es sie auch dieses Jahr am Sonntagmittag ab 14:00 Uhr.

Kuchenspenden für den Sonntagnachmittag sind natürlich sehr willkommen und können am Sonntag im Festzelt abgegeben werden.

Für Jung und Alt gibt es einen Vergnügungspark

Schnäppchenjäger und Flohmarktbegeisterte laden wir schon jetzt ganz herzlich zu einem Flohmarktbummel ein.

Ab 20:00 Uhr startet die **Dorfkapelle Goppertsweiler** musikalisch in eine **Spanische Sommernacht**. Unsere Musikanten haben ein buntes Programm zusammengestellt. Als Höhepunkt des Abends bieten Ihnen **SixPack** fetzige Blasmusik mit Pfiff.

Der Sonntag, 5 Juli, beginnt um 10:00 Uhr mit einem **Feldgottesdienst** umrahmt von der **Jugendkapelle** der Gemeinde Neukirch. Anschließend spielt der **Musikverein Blitzenreute** zum Frühschoppen auf. Auftritt der **Neukircher Showkids**.

Nachmittags um 14:00 Uhr geht es wie jedes Jahr um den beliebten Wanderpokal beim Heisoilziah. Hierbei werden Sie von der Dorfkapelle Goppertsweiler unterhalten. Gruppen, die am **Heisoilziah** teilnehmen möchten, können sich unter **0170 / 9072022** informieren. Nach der Siegerehrung lassen wir das Fest in geselliger Runde ausklingen.

Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei!

Neben dem musikalischen wird selbstverständlich auch für ihr leibliches Wohl bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die

Dorfkapelle Goppertsweiler

Kulturgemeinschaft Neukirch e.V.



ELMENAUER KAPELLENKONZERT

**Sonntag, 28. Juni 2009
19.00 Uhr**

Die Akademischen Schlossbläser

Hermann Ulmschneider (Trompete)
Martin Schad (Trompete)
Thomas Spies (Posaune)
Thomas Räth (Bass-Posaune/Euphonium)

Programm:

Werke von: - Georg Friedrich Händel
- Lodovico Viadana
- Giovanni Gabrieli
- Jan Koetsier u.a.

Eintritt: 9,00 Euro (KGN-Mitglieder 7,00 Euro)
(Kartenreservierung unter Tel. 07528/ 2783 - oder an der Abendkasse)

1. Elfmeterturnier in Haslach

Wer: Alle Vereine, Betriebe, Dörfer, Straßen, ...

Wann: 04. Juli 09, Beginn: 11 Uhr

Wo: Sportplatz des SV Haslach

Die Mannschaft: bestehend aus sechs SpielerInnen mit
min. einer Frau aktiv auf dem Platz
Hauptpreis: ein Fäßle Bier, niemand geht leer aus!
Startgebühr: 15 Euro



→ Bei jedem Wetter heißt es
„das Runde muss in das Eckige“



Anmeldung und nähere Info's bis 21.06.09
Kontakt: Tel:0151/11591149 oder E-Mail: raedler17@web.de

Gartenfest in Erbisreute 2009

Samstag, 4. Juli

19.30 Uhr **Fischer Buaba**

Sonntag, 5. Juli

11.00 Uhr **Frühschoppen**

mit der Jugendkapelle Schlier Ankenreute
Oldtimer

13.30 Uhr **Tauziehen**

Große Kinder-Rallye
Stadtmusik Weingarten

16.00 Uhr Siegerehrung mit dem
Fanfarenzug Ankenreute

Guter Start für junge Familien**Ehrenamtliche gesucht**

Die Geburt eines Kindes ist etwas ganz besonderes. Gleichzeitig aber auch ein Ereignis, auf das viele Mütter nicht vorbereitet sind. Stillen, Haushalt führen, Geschwisterkinder betreuen: Schnell kann es hier zu Erschöpfung kommen. Die möglichen Folgen: Partnerschaftsprobleme, Stillschwierigkeiten, postpartale Depression, Vernachlässigung – im Extremfall sogar Gewaltanwendung.

Um solche Notlagen vermeiden zu helfen, richtet die Stiftung Liebenau für den Landkreis Ravensburg demnächst eine Koordinationsstelle der "welcome gGmbH" ein (Ravensburg, Mehrgenerationenhaus, Herrenstraße 43). "welcome" ist ein praktisches Hilfsangebot für Familien nach der Geburt eines Kindes, das es inzwischen an rund 100 Standorten in ganz Deutschland gibt. Das besondere an diesem Angebot ist, das es fast aus-

SOMMERNACHTSFEST DER DORFKAPELLE GOPPERTSWEILER e.V.

Die Dorfkapelle Goppertsweiler veranstaltet am **4. und 5. Juli 2009** ihr traditionelles **Goppertsweiler Sommernachtsfest**. Auch in diesem Jahr wird wieder ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geboten. Das Fest beginnt am Samstag, 4. Juli, morgens um 08:00 Uhr mit dem **Flohmarkt** im und ums Festzelt und der anschließenden gemütlichen Hockete. **Infos zum Flohmarkt erhalten Sie unter 07541 / 370181**. Alle



schließlich auf der Unterstützung von Ehrenamtlichen basiert. Meist selbst Mütter oder Großmütter entschließen sich Frauen aus eigener Erfahrung heraus, anderen Familien zu helfen und den Start mit einem Neugeborenen so gut wie möglich zu gestalten. Oft helfen schon ganz praktische Dinge wie Einkäufe erledigen oder kurze Babysittereinsätze. Häufig sind es Familien aus der eigenen Nachbarschaft, die sich auf diese Weise kennenlernen und den Auftakt für ein soziales Netzwerk bilden.

Wer bei "wellcome" mitarbeiten möchte, kann sich an die Ravensburger wellcome-Koordinatorin Bernadette Neidlein-Babic wenden. Sie führt ein Vorabgespräch mit den Interessenten, begleitet die Ehrenamtlichen, bietet Fortbildungen an und organisiert den regelmäßigen Austausch mit anderen Ehrenamtlichen. Wer für "wellcome" arbeiten möchte, erhält außerdem eine Fahrtkostenerstattung und ist versichert.

Kontakt:

Wer sich für eine Mitarbeit bei "wellcome" interessiert, kann sich ab sofort an die Koordinatorin Bernadette Neidlein-Babic unter Telefon 0751/1807150 oder E-Mail ravensburg@wellcome-online.de wenden.

Susanne Droste-Gräff

Impressum**Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg**

- Herausgeber:** Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
- Verantwortlich:** Bürgermeister Christof Frick oder der
Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter
der Institution bzw. des Vereins verantwortlich
- Redaktion:** Für Beiträge und Anzeigen:
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
- Druck:** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail Anzeigen: andreamisitano@dvwagner.de
- Erscheinungstag:** wöchentlich freitags
- Redaktionsschluss:** Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die
Redaktion Kürzungen vorbehalten